

P.R. KANTATE



P.R. KANTATE künstlerischer Lebenslauf

MUSIK: Sänger, Komponist, Texter, Produzent,

RADIO: Hörspielsprecher, Autor, Moderator, DJ

BÜHNE: Komiker, Darsteller, Humorist

1974 in Berlin geboren, lebt in Berlin

1991-92 einjähriger Aufenthalt in Jamaika, weitere Besuche 1995 und 2001

DER NAME

“Plattenreiter (P.R.)” wörtliche Übersetzung “DiscJockey”.

In Jamaica heißt ein Rapper nicht "MC" sondern "DJ".

Der Plattenaufleger dort heißt wiederum Selector.

"P.R." ist das eingedeutschte Äquivalent für das jamaikanische "DJ".

(Die Punkte sind Teil des Eigennamens als Unterscheidung von PR = Public Relations)

“Kantate” ist das lateinische Wort für "Gesang"/"Singet!"/"Singstück"
ursprünglich aus der Kirchenmusik. Der Künstler fand es ein stark klingendes Wort,
und es half bei der Abgrenzung zum reinen Rap.

BERLINGUA

So nennt Kantate seinen Stil.

Berliner Sprache, stilisiertes Berlinerisch, Berliner Hochdeutsch.

Ein Äquivalent zu amerikanischem Rapslang und Jamaican Patois.

Deutsche Gruppen wie die “Ohrbooten” und “Culcha Candela” bezogen gegenüber Kantate, dass die durch ihn inspiriert wurden, Berlinische Textteile in ihre Songs einzubauen. Er war der erste, der mit Berliner-Mundart-Ragga an die Öffentlichkeit ging.

2012

- Free-Downloadsong "Nah Dran"
- Free-Downloadsong "Heimweh Berlin"

2010

- Download- Maxi "BERLINGUA" Wiederveröffentlichung (STOCK&STEIN)
- Download- Album "BERLINGUA" Wiederveröffentlichung (STOCK&STEIN)
- Download- Maxi "KRAFT DURCH FREUNDE" (STOCK&STEIN)

2009

- Free-Downloadsong "Wer's glaubt wird selig"
- Free-Downloadsong "Na jut my Youth"
- Free-Downloadsong "Fahrscheinfälscha"

2008

- Titel "In Balin" im Kinofilm "Football Under Cover"
- Free-Downloadsong "Vienna Bawling"
- Free-Downloadsong "Fandflaschnsammla"
- Free-Downloadsong "Fahradddiebe"

2007

- CD "Dick In Jeschäft" (STOCK&STEIN)
- Download-Single "In Balin" mit Video (STOCK&STEIN)
- Titel „Nur Ein Wort“ auf Wir Sind Helden - Single „Kaputt“ (EMI)

2006

- CD "Andere Seite" (STOCK&STEIN)

2004

- Single "U Me Heart " (V2 Records)
- Single "Der Winter ist... " (V2 Records)

2003

- Single "Görli Görli" (V2 Records)

2002

- Maxi-Vinyl "Berlingua" (STOCK&STEIN)

2000

- Kassette "Berlingua"

2011 bis heute

- ° Mitglied des Kernteams der "Radio Eins Radio Show" im Heimathafen Neukölln

2009

- ° Eigenproduktion Radiofeature "Nerd for Life" (Deutschlandradio Kultur)
Übernahme SWR 2010

2007 bis heute

- ° Gastmoderationen bei RADIO EINS (rbb) "Soundcheck", "In Farbe"

2006 bis 2008

- ° Eigene Radiosendung "Plattenreiter" auf RADIO MULTIKULTI (rbb)

2006

- ° Sprecher im Hörspiel "Kitsch as Kitsch can" (WDR)

2005

- ° Hörspiel-CD "Kantomias Rettet die Welt" (HÖRVERLAG)

2004

- ° Ursendung Hörspiel "Kantomias Rettet die Welt"
(Deutschlandradio Kultur / SWR) Hörspiel des Monats September
regelmäßige Wiederholungen DLR, SWR, WDR
- ° Gastmoderation bei RADIO ENERGY Morning Show

2003

- ° Gastmoderation bei RADIO FRITZ (rbb) "Blue Moon"

2013

- ° Theaterstück “Zum Feuchten Eck an der Sonnenallee” im Heimathafen Neukölln
Darsteller, Rapper

2012

- ° Puppenheaterstück “Mocky’s Zirkusshow” | Kaos Kult Agency, Karl-Heinz Haase
Musik, Liedtexte

2011

- ° Trenntfestival Berlin, Musikshow mit Instrumenten aus Recyclingmaterialien | BSR
Musik, Liedtexte, Darsteller, Songproduktion

2009

- ° Theaterstück “Parzelle Frei” BROTFABRIK Berlin
Konzept, Skript, Musik, Darsteller | mit dem Unmöglichen Thater (M. Teichmann)

2008

- ° “Kabarett zum Tag der deutschen Einfalt: Wir sind wieder! Wer?” BROTFABRIK Berlin
Konzept, Darsteller | Zusammenarbeit mit dem Unmöglichen Thater (M. Teichmann)

2004 bis heute

- ° MANNE & GÜNTHER Comedyduo | mit Andreas “Rebel” Genschmar
Musik, Autor, Darsteller

2003

- ° Kinderzirkusheaterstück “Richard auf der Suche nach dem Glück”, UfA-Fabrik Berlin
Musik, Co-Autor und Darsteller | Regie: Faycal Mihoubi

2000 - 2004

- ° aktives Mitglied des ZIRKUS AMALGAM:
diverse Musik-Zirkusshows im CABUWAZI- Zelt am Görlitzer Park
(u.a. mit Regisseur Detlef Winterberg)

2000

- ° Raptexte für Jugendstück “AMOK” Platypustheater Berlin